Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

den gelaubem der hoffnung
vnd das wir verdienem
nach volgen das du gelau
west mach vnns lieb
habem das das du gepeu
test amen Dann den drey
zehenten Suntag dye
Epistel Beati pauly

HFrates Abrahee
diete sint Breider
abrahe sind gesprochen
gehaust vnd sein sam be
spricht nicht sein samen als
in der gemain oder menig
slunder als in ain vnd dem
sam der du ist xpus aber ich
spreich das gesthesst das
bester ist von got das ze
pricht nicht dye ee dye
noch vor hundert vnd dreissig
jaren gemacht sind ist
das sy der das gelaub wan
ob der eribtail ist von der
ee Ds ist ee zehamt nicht
von dem gelaub Aber ab
raham gab ib got durch
dy gehaus was ist dyse
vmb dy vbergeung ist dy
gestift vmg das chamder
sam den er gehaussen hat
geeert mit den engeln
in dy hamt des mutter ab
ain mitter ist nicht ab
ain got Ist dy ee wider
dy gehaus gottes nicht
ob gegeben wer dye ee
dy da mocht lebenig ge
machen sowre von der
ee [illegible] gerechtikait Aber

hat gesthrafft hat allw
dinig beslossen vnder der
sunt das dy gehaus aus
dem gelubem ihu xpi wurd
gegeben den gelaubigen An
dem drey zehenten Sun
tag das Evangeli zu
Nullo qe dixit che Luam
distaquit sus Beati oaly
Ihs sprach zu seinen jungern
Saliq sind dy augen dy
da sehent das ir sehet Ich
sag euch das vil wassagen
vnd chuing wolten sehen
das ir sehet Vnd sehen
sein nicht vnd horen das
ir horent Vnd hortem
sein nicht Vnd stund auf
ein wesser man von der
ee vnd sprach in versuchung
mayster was sol ich tuen
das ich das ewig leben besit
ee sprach zue im be sprach
zue im was ist gesthriben
in der ee wie lesst du be
entwurt dy vnd sprach
hab got lieb von allem
deinem hertzen vnd mut
von allen deinen hertzen
vnd von aller deiner sel
vnd von allen krefften im
hab lieb deinen nachste
als dich selb da sprach
er zue im dw hast recht
getault be wolt sich selb
entschuldigen vn sprach
zu ihu wer ist mein nach
ster da sach ihs auff
vnd sprach ein mensch